

# Grund- & Mittelschule Pförring

Telefon (08403) 93991-0 FAX (08403) 93991-23

Grund- und Mittelschule Pförring, Oberhartheimer Straße 2, 85104 Pförring



## Schüler und Schülerinnen mit Nachteilsausgleich und Notenschutz

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

am 01.08.2016 ist eine neue, schulartübergreifende Schulordnung (BaySchO) in Kraft getreten. Dadurch ergeben sich einige Änderungen bezüglich der früheren Unterscheidung in Lese- und Rechtschreibschwäche und Lese- und Rechtschreibstörung und den damit verbundenen Formen des Nachteilsausgleichs.

Die Diagnose „Lese-Rechtschreibschwäche“ wird es zukünftig nicht mehr geben.

### Wichtigster Punkt für Sie:

**Eine bereits bestätigte Lese- und/ oder Rechtschreibschwäche wird im Sinne einer Übergangsregelung zunächst automatisch in eine Lese- und/oder Rechtschreib-Störung übergeführt. Dies geschieht, ohne dass eine zusätzliche fachärztliche Bescheinigung erforderlich ist.**

**Die bestehenden Bescheide zum Nachteilsausgleich und Notenschutz werden formell aufgehoben und müssen lediglich neu beantragt werden.**

Bezüglich schulischer Hilfsmaßnahmen wird zukünftig unterschieden zwischen:

|  |  |
|--|--|
| <b>individueller Unterstützung</b><br>(festgelegt durch die einzelne Lehrkraft)<br>Keine Zeugnisbemerkung! | pädagogische, didaktisch-methodische und schulorganisatorische Maßnahmen, <b>außerhalb der Leistungsfeststellung</b> ( wie z. B. individuelle Erläuterung von Arbeitsanweisungen, Differenzierung bei Hausaufgaben, Zulassen oder Bereitstellen besonderer Arbeitsmittel, wenn dies von Lehrkräften empfohlen wird.)   |
| <b>Nachteilsausgleich</b><br>(festgelegt durch die Schulleitung)<br>Keine Zeugnisbemerkung!                | <b>Veränderung der Bedingungen bei Leistungserhebungen</b> , wobei die <b>für alle Prüflinge geltenden wesentlichen Leistungsanforderungen gewahrt</b> bleiben (Zeitzuschlag von 25 %, in Ausnahmefällen 50 %, Ersetzung von mündlichen durch schriftliche Leistungen und umgekehrt, Zulassen spezieller Arbeitsmittel, Vorlesen von Aufgabenstellungen, jedoch nicht des zu erschließenden Textes, Aufgabenstellung in veränderter Schriftgröße etc.) |
| <b>Notenschutz</b><br>(festgelegt durch die Schulleitung)<br>Zeugnisbemerkung!                             | <b>Veränderung der Bewertung von Leistungsnachweisen</b> und <b>Veränderung der Notenbildung</b> (Nichtbewertung von Leistungen im Lesen (Vorlesen) und/oder Rechtschreiben, veränderte Gewichtung von schriftlichen und mündlichen Leistungen, nicht mehr zwingend 1:1)   |

Die Gewährung der konkreten Maßnahmen im Einzelfall richtet sich nach der Eigenart und Schwere der jeweiligen Beeinträchtigung.

Ausschließlich Maßnahmen, die unter den Notenschutz fallen, werden in einer Zeugnisbemerkung erwähnt. Dabei wird jedoch keine Diagnose genannt.

Die Gewährung von Nachteilsausgleich kann unabhängig von der Gewährung eines Notenschutzes erfolgen. **Daher ist es für Sie möglich, zu Beginn des Schuljahres (erste Schulwoche), bei der Schulleitung einen schriftlichen Antrag auf Aussetzung der Maßnahmen zum Notenschutz zu stellen. Damit entfällt eine entsprechende Zeugnisbemerkung. Die Formen der individuellen Unterstützung und des Nachteilsausgleichs, die ihr Kind bisher erhalten hat, bleiben in diesem Fall davon unberührt.**

Spätestens nach Ablauf der ausgestellten LRS-Bescheinigungen wird eine Neuüberprüfung statt-finden.

**Bitte leiten Sie den nachfolgenden Antrag umgehend an die Schule zurück, um die entsprechenden Maßnahmen einleiten zu können.**

Mit freundlichen Grüßen

***Die Schulleitung***

# Grund- & Mittelschule Pförring

Telefon (08403) 93991-0 FAX (08403) 93991-23  
Grund- und Mittelschule Pförring, Oberhartheimer Straße 2, 85104 Pförring



## ANTRAG für NACHTEILSAUSGLEICH und/ oder NOTENSCHUTZ

Antragsteller Name : \_\_\_\_\_

Straße : \_\_\_\_\_

Wohnort : \_\_\_\_\_

Telefon : \_\_\_\_\_

Wir beantragen für unseren Sohn/ unsere Tochter \_\_\_\_\_, Klasse \_\_\_\_\_

- Nachteilsausgleich**
- Nachteilsausgleich und Notenschutz** (*wird im Zeugnis vermerkt*)

oder:

- Verzicht auf weiteren Nachteilsausgleich und Notenschutz**

-----, -----  
(Ort) (Datum)

-----  
Unterschrift 1. Erziehungsberechtigter

-----  
Unterschrift 2. Erziehungsberechtigter